

Erforschung
des Wigs.

Hierauff will ich den Durchschuß suchen / vnd erſtlich forſchen / wie ſchräg der Ku-
gelweg ZQ gegen der Oſtlini XS geweſen / das
iſt / was der Winckel X R Z halte ? dem iſt
WTZ gleich / weil die Linien X V vnd WT
parallel ſeyn ; beneben das Trapezion X V T Z
zur befürderung der Rechnung / durch die
Linie XT in zween Eriangul zerthalilt worden /
derē einen TVX ſolvit ich zu erſt / darin iſt mir
bekannt die ſeitzen TV 20. Meil / VX 35. Meil /
ſamt dem enzwischen begriffnen Winckel
TVX. 161. Grad 30. Minuten / nāmlich das
complement des angrānzenden SVT 18. gr.
30 m. zu eim halben Cirkel. Darumb ſprech
ich :

wie ſich	ge-	also halt ſich	gegen
hält die	gen	deß halben	4441.
Summa TV	jhrer	theils deren	dem tan-
vnd VX	diffe-	Winckel T	genten
ſſ. Meib	renz	vnd X 9. gr.	von 2.
	15	15. m. tan-	Grad
		gent 16286	33. min.

Iſt also der Winckel VTX vmb ſo vil grōßer /
als ermeldtes halb theil / nāmlich 11. Grad
48. Min. der andere VXT aber vmb ſo vil klei-
ner / nāmlich nur 6. Grad 42. Minuten.
Schliesſe weiter von eben ſelbigem Eriangul
also :

wie